Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 9 (1955)

Heft: 3

Artikel: Geschäftshaus Franz Carl Weber AG, St. Gallen = Magasin Franz Carl

Weber S.A., St-Gall = Department store Franz Carl Weber A.G., St. Gall

Autor: Gujer, Rudolf

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-328987

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Geschäftshaus Franz Carl Weber AG, St. Gallen

Magasin Franz Carl Weber S.A., St-Gall Department store Franz Carl Weber AG, St. Gall

Projekt und Bauleitung:

Rudolf Gujer, Dipl.-Architekt SIA, St. Gallen

Ingenieurarbeiten:

Dr. Oskar Gmür, Dipl.-Ing. SIA, St. Gallen

Stahl- und Metallbauten:

Ernst Scheer AG, Herisau

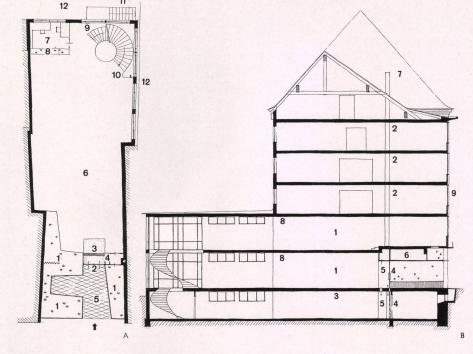
Lüftungsanlage und Radiatorenheizung:

Hälg & Co., St. Gallen

Treppen: Wartmann & Cie. AG, Brugg

Schaufensteranlagen, Sockel- und Wandverkleidungen:

Glissa-Konstruktion



Grundriß Erdgeschoß / Plan du rez-de-chaussée / Plan ground-floor 1:300

Schaufenster / Vitrine / Shop window
 Eingang, versenkbare Türe / Entrée, porte escamotable /
Entrance, with door that can be lowered into the floor

3 Bodengitter des Luftvorhanges / Grille du rideau d'air / Floor grating of the air curtain 4 Kanal für Luftvorhang / Canal du rideau d'air / Duct

4 Kanal für Luftvorhang / Canal du rideau d'air / Duct for air curtain
5 Mosaikboden im Vorplatz / Pavage en mosaïque de l'entrée / Mosaic floor of entrance porch
6 Verkaufsraum mit freier Möblierung und verstellbaren Wandgestellen / Salle de vente à meublement libre et étagères amovibles / Sales room with freely arranged furniture and adjustable shelves
7 Büro / Bureau / Office
8 Ausstellungskasten / Vitrine d'exposition / Display box
9 Treppe in den Keller (Lager, Teebar, WC, Heizung und Luftschutzraum) / Escalier de la cave (entrepôt, bar à thé. WC. chauffage et salle de défense possive) / Stairs

thé, WC, chauffage et salle de défense passive) / Stairs to the cellar (stores, tea bar, WC, heating and airraid shelter)

Freie Wendeltreppe in den oberen Verkaufsraum (gleiche Größe wie ganzer Erdgeschoßgrundriß) / Escalier en colimaçon menant à la salle de vente à l'étage supérieur / Open spiral staircase leading to the upstairs shop premises

upstairs snop premises 11 Treppe vom Hof in den Keller für Warenverkehr / Es-calier de la cour à la cave, pour marchandises / Stairs from the courtyard to the cellar for movement of goods 12 Hinterhof / Arrière-cour / Back yard

Schnitt / Coupe / Section 1:300

 Verkaufsräume / Salles de vente / Shop premises
 Büroräume für das städtische Amtshaus / Bureaux de l'administration municipale / Offices for town administration

3 Lagerraum / Entrepôt / Store-room 4 Versenkbare Eingangstüre / Porte d'entrée escamo-table / Entrance door which can be lowered into the

5 Warmluftvorhang / Rideau d'air chaud / Warm air

6 Lager für Dekorationsmaterial / Entrepôt de matériel de

décoration / Store for upholstery material
7 Städtisches Amtshaus/Administration municipale/Town
administration building

administration building

B Deckenstrahlungsheizung / Chauffage par rayonnement
issu du plafond / Radiation heating concealed in ceiling

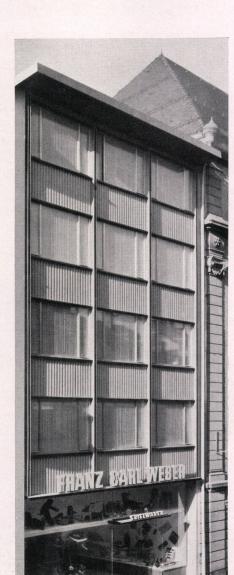
Hauptfassade / Façade principale / Main elevation

Hauptfassade. Die oberen drei Stockwerke sind direkt mit dem rechts liegenden städtischen Amtshaus verbunden. Façade principale.

Main elevation.

Blick von der Marktgasse auf den Neubau. Le nouveau magasin vu de la Marktgasse. View towards the new building from the Marktgasse.

Detail der Hauptfassade. Détail de la façade principale. Section of main elevation.





Bilder S. 169 / Reproductions p. 169 / Pictures on p. 169:

Verkaufsraum im 1. Obergeschoß, von der Treppe aus gesehen. Decke in Aluminiumlochplatten. Raumbeleuchtung zirka 400 Lux.

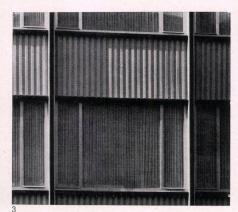
Salle de vente au premier étage.

Shop premises on the 1st floor.

Eingang an der Marktgasse. Versenkbare Glaspendeltüre. In der Decke Schlitz, am Boden Gitter für den Warmluft-vorhang.

Entrée côté Marktgasse.

Entrance from Marktgasse.



Die Firma Franz Carl Weber AG in Zürich erwarb die Liegenschaften Marktgasse 12 in St. Gallen, um die neunte Filiale einzurichten.

Räumliche Einteilung

Kellergeschoß: Lagerräume, Abortanlagen, Teebar für die Angestellten, Heizung und Luftschutzkeller.

Parterregeschoß: In die Tiefe gestaffelte Schaufensteranlage, da die Front sehr schmal ist, mit dahinterliegendem Verkaufslokal.

- 1. Obergeschoß: Verkaufslokal. Diese Geschosse werden durch die Firma Franz Carl Weber benützt.
- 2., 3. und 4. Obergeschoß: Büroräume mit direkter Verbindung zu dem nebenstehenden Amtshaus.

Diese Aufteilung ergab folgende Vorteile:

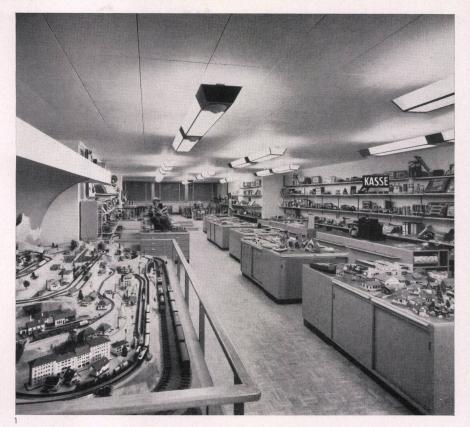
- 1. Die Firma Franz Carl Weber konnte auf ein Treppenhaus und eine Liftanlage verzichten und dadurch eine großzügige Grundrißlösung erhalten
- 2. Die städtische Verwaltung erhielt zusätzliche Büroräume in direktem Anschluß an die bestehenden, was einem dringenden Bedürfnis entsprach.

Somit wurde eine maximale Ausnützung erreicht. Um die Lichtverhältnisse im dahinterliegenden Hof nicht zu stark zu beeinträchtigen, wurde das 2. bis 4. Obergeschoß bis auf die Fassadenflucht des anstoßenden Amtshauses zurückgenommen.

Technische Einzelheiten

- 1. Konstruktion: Das Prinzip: Betonplatten wurden zwischen die Brandmauern eingespannt. Dadurch konnte auf Unterzüge und Pfeiler im Innern verzichtet werden. Die Hoffassade in Beton und Mauerwerk übernahm die Versteifung dieser Konstruktion. Die Hauptfassade wurde als freies Element »vorgehängt«. Sie besteht nur aus Glas, Aluminium und Isoliermaterial. Dadurch wirkt sie leicht und gestattet einen maximalen Lichteinfall.
- 2. Vom Parterre in den 1. Stock führt eine freitragende Wendeltreppe mit einem speziellen Kinderhandlauf.
- 3. Heizung: Im Parterre und 1. Stock ist eine Frenger-Deckenstrahlungsheizung eingebaut. Die gelochten Aluminiumplatten, die direkt an den Heizregistern befestigt sind, ermöglichen mit einfachen Mitteln, Dekorationsmaterial aufzuhängen, ohne die Decke zu beschädigen. Beim Ladeneingang wurde ein Warmluftvorhang eingebaut. Die beiden Eingangstüren, die ganz aus Glas bestehen, können versenkt werden, so daß zwischen der Schaufensteranlage und dem Laden keine sichtbare Schranke besteht. Die Radiatorenheizung in den oberen Geschossen wurde an die bestehende des Amtshauses angeschlossen. Ausführung: Firma Hälg & Co, St. Gallen.
- 4. Einige Details der Hauptfassade: Bei der Schaufensteranlage wurde die Untersicht des Vordaches und des Zwischenbodens mit Spezialaluminiumprofiltafeln verkleidet. Die Fassade, die restlos aus Aluminium besteht, mit den notwendigen Pfeilerverstärkungen in Stahl, wurde gestrichen, da eine lichtechte Eloxierung in den gewünschten Farben nicht möglich war. Schaufensteranlagen sowie Sockel- und Wandverkleidungen wurden in der Glissa-Konstruktion ausgeführt.

Beim Innenausbau wurde größter Wert darauf gelegt, den Maßstab dem Kinde anzupassen und in der farbigen Gestaltung sehr zurückhaltend zu sein, damit die farbigen Spielwaren um so besser wirken. Die Eingangspartie mit ihrem originellen Mosaikboden sowie der Kinderhandlauf und die große Lichtfülle mittels Fluoreszenzröhrenlampen zeigen das Bestreben der Bauherrschaft, ein »Kinderparadies« zu schaffen. Die Ausführung der Treppen erfolgte durch Wartmann & Cie AG, Brugg. R. G.





Fenêtres Window section

Konstruktionsblatt

Plan détachable

3/1955

Geschäftshaus Franz Carl Weber AG,

Magasin Franz Carl Weber S.A., St-Gall Department store Franz Carl Weber AG, St. Gall

Projekt und Bauleitung: Rudolf Gujer, Dipl.-Architekt SIA, St. Gallen

St. Gallen
Ingenieurarbeiten:
Dr. Oskar Gmür, Dipl.-Ing. SIA,
St. Gallen
Stahl- und Metallbauten:
Ernst Scheer AG, Herisau

- A-A Horizontalschnitt durch Fensterpartie / Coupe horizontale des fenêtres / Cross section of windows
- B-B Horizontalschnitt durch Fensterpartie / Coupe horizontale des fenêtres / Cross section of windows
- Fensterbank in Leichtmetall / Appui de fenêtre en métal léger / Window seat of light metal
- of light metal

 2 Leichtmetallfenster in Doppelverglasung / Fenêtre en métal léger à double
 vitrage / Light metal window with
 double glazing

 3 Dichtung / Joint / Packing

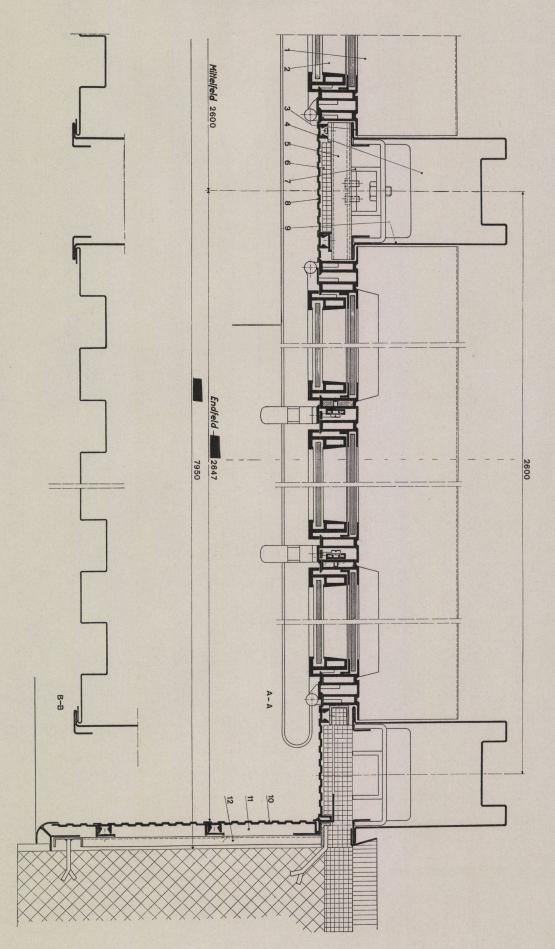
 4 Pfeilerisolation I / Isolation I des piliers / Pillar insulation II

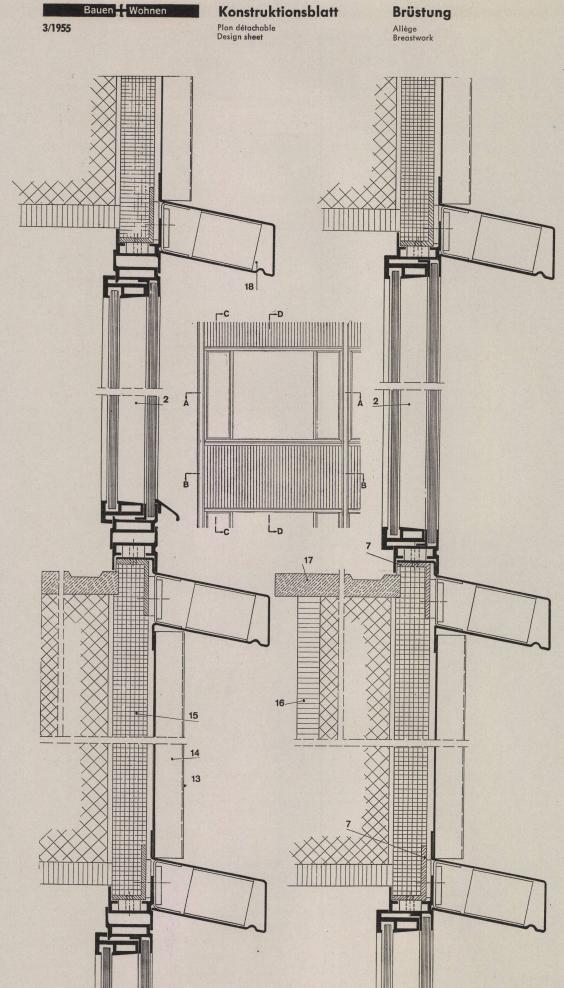
 5 Pfeilerisolation III / Isolation III des
 piliers / Pillar insulation III

 6 Pfeilerisolation III / Isolation III

 7 Unterkonstruktion in Stahl / Sous-construction en acier / Steel sub-construction

- struction
 8 Innere Pfeilerabdeckung in Glissa-Pro-
- 8 Innere Pfeilerabdeckung in Glissa-Pro-filen Nr. 200 / Revêtement intérieur des pillers en profilés Glissa No 200 / Inside pillar facing of Glissa profiles No. 200 9 Pfeilerblech in Leichtmetall / 10le de métal léger des piliers / Pillar plates of light metal 10 Wandverkleidung in Glissa-Profil Nr. 200 / Revêtement des parois en pro-filés Glissa No. 200 / Wall facing of Glissa profiles No. 200 11 Isolation / Insulation 12 Unterkonstruktion / Sous-construction / Sub-construction





Fensterflügel

Battants de fenêtre

Geschäftshaus Franz Carl Weber AG, St. Gallen

Magasin Franz Carl Weber S.A., St-Gall Department store Franz Carl Weber AG, St. Gall

Projekt und Bauleitung: Rudolf Gujer, Dipl.-Architekt SIA, St. Gallen

St. Gallen Ingenieurarbeiten: Dr. Oskar Gmür, Dipl.-Ing. SIA, St. Gallen Stahl- und Metallbauten: Ernst Scheer AG, Herisau

C-C Vertikalschnitt durch Fensterflügel und Brüstung / Coupe verticale des battants de fenêtre et allèges / Ver-tical section of casements and breast-work

D-D Vertikalschnitt durch Fensterfestteil und Brüstung / Coupe verticale de la partie fixe des fenêtres et des allèges / Vertical section of fixed window sector and breastwork

2 Leichtmetallfenster in Doppelverglasung / Fenêtre en métal léger à double
vitrage / Light metal window with
double glazing
7 Unterkonstruktion in Stahl / Sous-construction en acier / Steel sub-construction
13 Brüstungsblech / Tôle de l'allège /
Breastwork plate
14 Glaswolle / Laine de verre / Glass fibre
15 Kork / Liège / Cork
16 Innenputz / Crépi intérieur / Inside
plastering
17 Fenstersims / Appui de fenêtre / Window-sill

dow-sill
18 Fenstersturz / Linteau de fenêtre /

Lintel